Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 53 (1993-1994)

Heft: 10: So ein Theater

Rubrik: Diverses

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Agenda

(Daten, die zum ersten Mal publiziert werden sind mit «neu» versehen)

Juni

neu noch bis 31. Juli

Ausstellung «Heimliche Untermieter» im Bündner Natur-Museum

Mittwoch, 15. Juni

Kantonalkonferenz Reallehrerinnen und -lehrer

Samstag, 11., bis Sonntag, 19. Juni, Ausstellung Geschichte Gesamtschule Mutten

Mittwoch, 8. Juni

Präsidentinnenkonferenz des Bündner Handarbeitslehrerinnen-Verbandes in Chur

Mittwoch, 22. Juni, 15.00 Uhr Kirchgemeindehaus Brandis, Chur Referat Allan Guggenbühl: **Gewalt im Umfeld der Schule** anschliessend HV der Heilpädagogischen Gesellschaft GR

September

Samstag, 17. September

Delegiertenversammlung

des Bündner Handarbeitslehrerinnenverbandes in Zernez

neu Freitag, 30. September

Delegiertenversammlung BLV

Oktober

neu Samstag, 1. Oktober Hauptversammlung BLV

November

neu Mittwoch, 9. November
3. Symposium der
heilpädagogischen Lehrkräfte
der Deutschschweiz
im Casino Zug

Mittwoch, 16. November **GV Hauswirtschaftslehrerinnen Einladung im Okt.-Schulblatt**

neu Samstag, 19. November
Tagung: Bündner Schulen –
Schulen für alle?

Referenten: RR Joachim Caluori, PD Dr. Emil E. Kobi, Dr. G. Sturny, Seminarleiterinnen und -leiter

Neuer Wind im Museum von Schmitten – zum Anfassen

Ds olta Schualhuus blibt insch erholta. In däm Huus isch jetz a gfräuta Gmeindssaal gabuut cho(u) und as schö(i)s Museum entschtanda. Dia Usstellig sell da Iheimischa und da Gäscht Iblick gä ins eifacha Läba, Wärcha und Huusa vu ü(i)nscha olta Lit.

Die Tonbildschau über den Ort Schmitten steht nun überarbeitet zur Ansicht bereit.

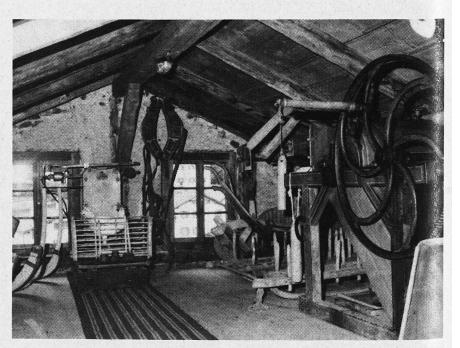
Schmitten wird darin als ein Dorf vorgestellt, das sich – wie viele andere Orte auch – ganz in der Nähe eines grösseren Zentrums (Davos) befindet.

Die Problematik dieser Situation ist in Wort und Bild dargestellt und soll beitragen, die Entwurzelungsgefahr in unseren vielen Bündner Dörfern bewusst zu machen.

In einer weiteren Tonbildschau wird die «Bibel der Armen» vorgestellt. Sie enthält Bilder und Fresken der St. Luzius-Kirche in Schmitten. Da wird mit wundervoll zartfarbenen Fresken von der Schöpfung und aus dem neuen Testament berichtet. Damals gedacht für Leute, die nicht lesen konnten – eben die Armen. Die heranwachsende Generation, ich möchte sie deshalb nicht als arm bezeichnen, ist auch wieder eher gewohnt von Bildern statt von Texten zu lesen. An aussagekräftigen Bildern fehlt es nicht – weder in der Kirche noch in der Tonbildschau.

Natürlich sind nebst den Tonbildschauen auch noch viele interessante Gegenstände als Zeugen der Vergangenheit des Ortes zu sehen.

Das Museum ist jeweils von Juni bis Oktober offen. Mittwoch und Samstag je 17.00–18.30 Uhr. Weitere Öffnungen nach telefonischer Anmeldung über Telefon 081/72 16 55 oder 72 11 85. Viel Vergnügen!

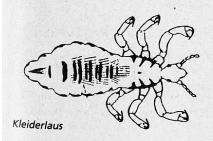


Ein Blick ins Museum.

Heimliche Untermieter

Noch bis 31. Juli ist die Sonderausstellung «Heimliche Untermieter» zu Besuch im Bündner Natur-Museum. Wer sind diese heimlichen Untermieter? Dass wir unsere vier Wände zum Teil mit Katzen oder Meer-Hunden, schweinchen teilen, ist allen bekannt und vertraut. Nun gibt es aber eine Vielfalt von weniger auffälligen Untermietern, die man aufgrund ihrer Grösse nicht wahrnimmt oder bei ihrem Anblick tiefe Abscheu oder Ekel empfindet: Silberfischchen, Asseln, «Ohrengrübler», Kleidermotten, Dörrobstmotten, Mehlwürmer, Stubenfliegen, Spinnen, Kopfläuse, Flöhe, Hausstaubmilben, Mäuse und Ratten, um nur die bekannteren dieser Tiere zu nennen. Seit alters her beurteilt der Mensch aus seiner Sicht alles Leben um ihn herum. Er setzte sich früh für den Blick auf die lebendige Umwelt die Brille «nützlich - schädlich» auf, obwohl im normalen Alltag das Schwarzweissmalen als beschränkt und einseitig

Diese Ausstellung möchte mit Hilfe verschiedener reichillustrierter Tafelwände das Staunen über diese uns - ob wir wollen oder nicht - sehr nahestehenden Lebewesen vermitteln. Zudem sind diverse lebende Tiere, von der Küchenschabe bis zur Hausratte. zu bewundern. Lassen Sie sich Zeit: Beobachten Sie einmal dieses Getier aus unmittelbarer Nähe, ohne das Gefühl, gleich den Staubsauger, Giftspray oder Besen herausnehmen zu müssen. Eine ideale Möglichkeit, den Lebensraum Teppich, Zimmerecke, Keller, Küchenschrank oder Dachstock kennenzulernen.



Abkürzungen im Bündner Schulblatt

BLV	Bündner Lehrerverein	
BRV	Bündner Reallehrer,-innen-Verein	
BSV	Bündner Sekundarlehrer,-innen-Verein	
VBSK	Verein Bündner Sonderschul- und Kleinklassen- lehrerinnen und -lehrer	
BALV	Verband Bündner Handarbeitslehrerinnen	
VBH	Verband Bündnerischer Hauswirtschaftslehrerinnen	
KGGR/CMR	Bündner Kindergärtnerinnenverein / Comünanza Mussadras Rumantschas	
REL	Verein Religionsunterricht erteilende Lehrkräfte	
TSLK	Turn- und Sportlehrerkonferenz	
Bülega	Schultherapeuten	
SpD	Schulpsychologische Dienste	
VOL	Verein Ostschweizer Logopädinnen und Logopäden	
LCH	Lehrerinnen und Lehrer Schweiz	
EDK	Erziehungsdirektorenkonferenz	
ED	Erziehungsdepartement	
EKUD	Erziehungs- Kultur- und Umweltschutz- departement	
LMV	Lehrmittelverlag	
LEFO II	Lehrerfortbildungsprojekt	
Schub	Schulbegleitung	
BAJ	Bündner Arbeitsgemeinschaft für das Jugendbuch	
STUKO	Stufenkonferenz	

Familienrat – Juni 1994

Dienstagabend, 20.00-21.00 Uhr auf DRS 1

14. Juni	Genug der Sonntagsreden! Familienpolitik im Aufwind	Rudolf Welten
21. Juni	Paare zwischen Lust und Frust	Ursa Krattiger
28. Juni	Zum UNO-Jahr der Familie 1994: «Wir über uns» – Familien-Hörbilder aus unserem	ne i par (bern)
	Land (3) «Alleinerziehend»	C. v. Graffenried